

Singen für Flüchtlinge

«Soundpops» feiern die Schweizer Musik



Die schönen Stimmen und die Freude am Gesang wirkten ansteckend!

Foto: zVg

Grossen Applaus erhielten die dreizehn Sängerinnen der Gruppe Soundpops für ihr aktuelles Programm «Chuchichästli». Sie begeisterten mit ihren schönen Stimmen und ihrer grossen Freude am Gesang.

RHEINFELDEN. Singen macht Freude! Für die vielen Besucher ergab sich ein buntes Bild, denn jede Sängerin trug eine andere Landesflagge. «Wir waren uns einig, dass auch in einem Konzert mit Schweizer Musik Platz für andere Länder sein muss – so haben wir sie mitgenommen,» erklärte die Leiterin, Dorothee Meng. Das Publikum wurde sogleich mit «Digging in the Dirt» begrüsst und mitten in den Bann der Schweizer Musik gezogen. Das Pro-

gramm beinhaltete Hits wie «How Could I Tell You» (Lunik) und «Lift You Up» (Gotthard), aber auch Unbekannteres wie «Go» (Damian Lynn) und «Can You See Me» (Sophie Hunger) und schliesslich Lokales wie «Scars» (Ira May, Sissach) und «See What You've Done» (Anna Rossinelli, Basel). Jedoch blieben die Soundpops für dieses Konzert nicht nur bei der für sie typischen englischsprachigen Popmusik. Mani Matter und Peter Reber, Göllä und Patent Ochsner – auch Mundartmusik war Teil des bunt gemischten Programms. Dafür hatte die Frauengruppe zur Unterstützung fünf junge Männer an Bord geholt: Die Bassstimmen ergänzten den Klang der Soundpops perfekt. In der zweiten Hälfte liessen die Soundpops auch die anderen drei Landessprachen erklingen. Es wurde erzählt, gerappt, gesungen – und gerne auch gelacht. Die Zuhörerinnen und Zuhörer genossen die

Freude der Sängerinnen am Singen und liessen sich vom positiven emotionalen Klima der Soundpops anstecken. Die Gruppe Soundpops spendete ihre gesamten Konzerteinnahmen, rund 2500 Franken, dem Verein «Be Aware and Share» aus Frenkendorf, welcher sich in der Flüchtlingsnotlage engagiert. Die jungen Sängerinnen sind dankbar, dass sie mit ihrer Musik so viele Leute erfreuen konnten und nun selber etwas Freude weitergeben können.

Nächster Konzerttag ist der 10. Dezember. An den Weihnachtskonzerten um 11 Uhr am Weihnachtsmarkt in Frick oder um 15.30 Uhr in Rheinfelden im Städtli werden sowohl Schweizer Lieder als auch Weihnachtsmusik erklingen. Wer die Soundpops also in der Kapuzinerkirche verpasst hat, darf sich gerne warm einpacken und ihnen am Samstag begegnen. (nfz)